

Unter den Werken Teniers in der laufenden Ausstellung der Staatlichen Kunsthalle Karlsruhe befindet sich auch das Gemälde "Die niederländischen Sprichwörter", das Teniers um 1645/47 nach in der Tradition des berühmten Sprichwörterbildes von Pieter Breughel d.Ä. aus dem Jahr 1559 malte.

Teniers kannte das Bild aus

Zeichnungen und Kopien, u.a. aus der Werkstatt Pieter Breughels d.J.

Breughels und Teniers Sprichwörterbilder sind Zeugnis und Mahnung gegen die "verkehrte Welt", die in Selbstbetrug und Torheit lebt, und prangern die negativen, sündhaften Eigenschaften des Menschen und das daraus resultierende schlechte Handeln an.

Im Vordergrund steht das Motiv des "Blauen Mantels" als Sinnbild für Trug und Falschheit, und die blaue Farbe kehrt nicht nur in der verkehrten Weltkugel wieder, sondern durchzieht das ganze Bild wie ein Leitthema.

David Teniers d.J. (1610-1690): Alltag und Vergnügen in Flandern

Sonderausstellung des Landes
Baden-Württemberg 2005

5.11.2005 - 19.2.2006



Zentrales Motiv: „Sie hängt ihrem Mann den blauen Mantel um“ - Symbol für Falschheit und Betrug.

Darüber: „Man muss sich krumm machen, um durch die Welt zu kommen“



„Geld ins Wasser werfen“ (= zum Fenster raus werfen) und „Den Aal am Schwanz packen“



„Er trägt den Tag mit Körben hinaus“ (für sinnloses Tun), oben „Die verkehrte Welt“ als Hausmarke des Gasthofs

Rechts:
 „Er sieht nach dem Hühnerrei und lässt das Gänseei laufen“,
 „Er gähnt den Ofen an“ und
 „Sie kann den Teufel auf ein Kissen binden“



Links „Federn in den Wind streuen“, für eine unsinnige Arbeit tun, aber auch für Gerüchte verbreiten; rechts „Seinen Mantel in den Wind hängen“





Vorn: „Zwei Hunde an einem Bein kommen selten überein“
Dahinter: „Was die eine spinnt, wickelt die andere“,
„Dem Teufel die Kerze anstecken“, „Durch die Finger sehen“ und
„Beim Teufel zur Beichte gehen“
Oben: „Mit dem Kopf durch die Wand gehen“ und „Ein Ohrenblä-
ser“



Vorn: „Der eine schert das Schaf, der andere das Ferkel“

Dahinter: „Das passt wie eine Zange zu einem Schwein“, „Er brät den Hering wegen des Rogens“, „Nicht jeder ist ein Koch, der eine Pfanne hält“ und „Er kommt nur schwer von einem Brot zum anderen“

Ganz hinten: „Es ist ihm egal, wessen Haus brennt, wenn er sich nur an den Kohlen wärmen kann“



„Ein Pfeilerbeißer“ (ein falscher Untertäniger)